


Mit dem Browser im Internet surfen

Um Internetseiten zu besuchen, benutzt man in der Regel ein spezielles Programm, nämlich einen **Webbrowser** oder einfach kurz: **Browser**. Mit diesem Programm kannst du Internetseiten aufrufen, und häufig öffnet sich der Browser ganz automatisch, nachdem du auf einen Link geklickt hast.

Das Wort *Browser* kommt aus dem Englischen. „browse“ heißt auf Deutsch so viel wie „stöbern“, „sich umsehen“, aber auch „etwas abgrasen“.



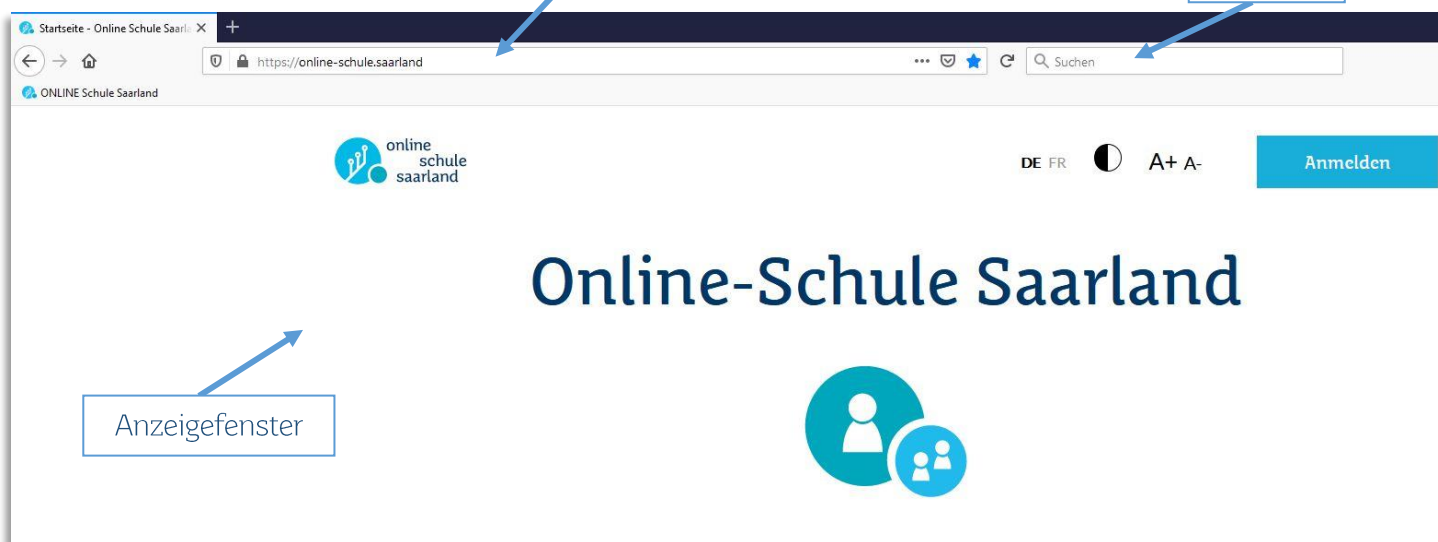
Es gibt mehrere Browser-Anbieter. Jedes Gerät mit Internetzugang (Computer, Tablet, Smartphone) hat einen Browser vorinstalliert, aber du kannst auch eigene Browser herunterladen, installieren und danach benutzen. Bekannte Browser sind u.a. *Microsoft Edge*, *Mozilla Firefox*, *Google Chrome*, *Opera* oder bei Apple-Gräten *Safari*.

Alle Browser funktionieren ähnlich. In dieser Anleitung siehst du, wie beispielsweise der *Firefox* aufgebaut ist.

Aufbau eines Browsers:

Adresszeile/ Adressfeld

Suchfeld



Anzeigefenster

Adresszeile Hier steht die Adresse der Internetseite, auf der du dich gerade befindest. Wenn du eine bestimmte Seite besuchen möchtest, musst du hier die Internetadresse (auch genannt: *URL*) eingeben, z.B.: *online-schule.saarland*

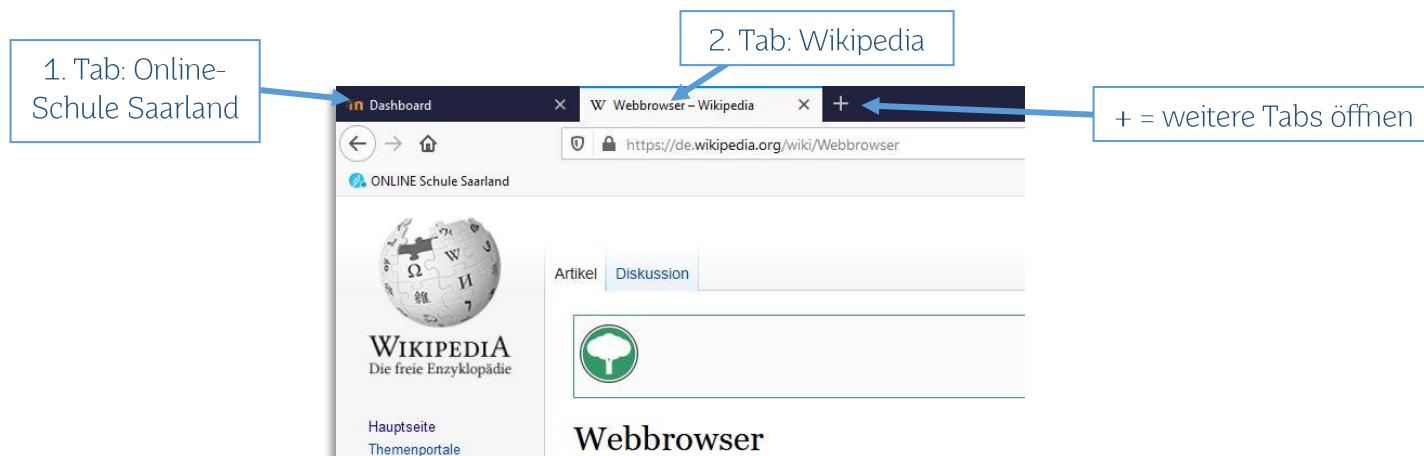
Suchfeld Wenn du auf der Suche nach Internetseiten zu einem bestimmten Thema bist, kannst du hier ein Suchwort eingeben. Nachdem du auf Enter gedrückt hast, zeigt die eine Suchmaschine Webseiten an, zu denen dein Suchwort passt.

Anzeigefenster Hier siehst du die Internetseite.

Mehrere Webseiten in einem Browser?

In modernen Browsern lassen sich mehrere Internetseiten gleichzeitig aufrufen. Dafür kannst du verschiedene Registerkarten, auch bekannt als **Tabs** aufrufen. In jedem Tab kannst du eine andere Seite anzeigen lassen. Häufig sind Links auch so eingestellt, dass sie automatisch einen neuen Tab mit der anderen Seite öffnen.

Das ist besonders dann hilfreich, wenn du auf einer Internetseite arbeiten möchtest, aber auf einer anderen Seite etwas nachlesen oder anschauen willst.

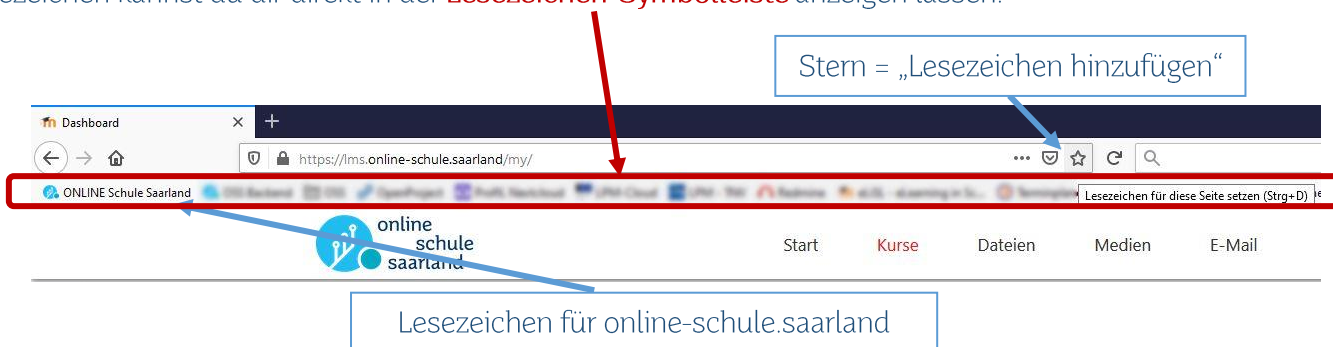


Vorsicht: Je mehr Tabs du gleichzeitig geöffnet hast, desto anstrengender wird es für deinen Computer! Etwa 10 Tabs bereiten dem Gerät meist keine Schwierigkeiten, danach kann es aber sein, dass Videos ruckeln oder die Internetseiten nur langsam laden!

Internetseiten merken

Alle Browser bieten dir die Möglichkeit, Internetseiten zu merken. Dafür setzt du in deinem Browser ein **Lesezeichen**, also eine Markierung, wenn du gerade auf der richtigen Seite bist. Wenn du an einem anderen Tag wieder auf diese Seite möchtest, musst du nur noch das Lesezeichen anklicken.

Diese Lesezeichen kannst du dir direkt in der **Lesezeichen-Symbolleiste** anzeigen lassen.



Alles das, was du hier erfahren hast, kann auch dein Browser.

Sogar dein Handy-Browser bietet diese Möglichkeiten an! Wenn du wissen möchtest, wie das dort aussieht, schau dir einfach die Anleitung „Den Handy-Browser benutzen“ an!

Abb.: Glühbirne: [Lightbulb free icon](#) vom Nutzer Good Ware, Warndreieck: [Warning free icon](#) vom Nutzer freepik, beide Abbildungen von <https://www.flaticon.com/>, Flaticon-Lizenz (Zugriff: 07.06.2020).